

Digital aufwachsen - Kinder bei der Mediennutzung begleiten

1. Zyklus	2. Zyklus	3. Zyklus
Inhalt	<p>Spätestens ab der Mittelstufe nutzen Kinder digitale Medien ohne Begleitung, viele besitzen eigene Geräte. Mit zunehmender Selbständigkeit wächst auch ihre Eigenverantwortung und sie müssen lernen zu unterscheiden: "Was darf ich (nicht)? Wem glaube ich (nicht)? Was zeige ich (nicht)?"</p> <p>An der Veranstaltung werden Eltern dafür sensibilisiert, ihre Kinder in der Medienwelt zu begleiten, indem sie über Online-Erlebnisse sprechen und Regeln vereinbaren. Sie erhalten konkrete Tipps für eine sinnvolle, achtsame und konstruktive Mediennutzung im Familienalltag.</p> <p>Gemeinsam tragen Eltern und Schule dazu bei, dass die Kinder einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit den digitalen Medien lernen.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bedeutung von digitalen Medien - Chancen und Gefahren der Bildschirmnutzung - Regeln und Konsequenzen - Vorbildrolle der Eltern - Fallbeispiele und Austausch - Unterstützungsangebote <p>Die Schule erarbeitet einen Einstieg, der die Mediennutzung der Kinder thematisiert. Sie informiert über den Einsatz der Bildschirmmedien im Unterricht und/oder die geltenden Regelungen an der Schule.</p>	
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Die Eltern kennen Regeln für den Medienalltag mit den Kindern und setzen diese passend für ihre eigene Familie um. - Sie wissen um die Chancen und Risiken digitaler Medien und kennen Unterstützungsangebote. - Sie gewinnen Sicherheit für die eigene Haltung, indem sie mit den Kindern in deren Medienwelt eintauchen und mit ihnen im Gespräch bleiben. - Der Austausch über Fallbeispiele stärkt die Eltern bei möglichen Konfliktsituationen. - Sie erfahren, wie digitale Medien im Unterricht eingesetzt werden und welche Regeln im Schulalltag gelten. 	
Alter/Stufe	<p>3. – 6. Klasse, mittlere und obere Primarstufe Eltern mit Kindern von 9 bis 12 Jahren</p>	
Durchführung	<p>Präsenzveranstaltung: 2 Stunden (Online: 1 Stunde mit Fokus auf Input)</p>	

Vorbereitung durch die Schule	<p>Um die Wirkung nachhaltig zu verstärken, ist die Bearbeitung des Themas auf verschiedenen Ebenen wichtig. Dies umfasst folgende Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Aktive Rolle der Institution:</i> Die Schule erarbeitet einen Einstieg, der die digitalen Medien im Kinder-/Jugendalltag illustriert. Ausserdem wird über deren Einsatz im Unterricht und die geltenden Regeln im Schulalltag informiert. - <i>Input im Team:</i> Auf Wunsch bietet Akzent begleitend zur Veranstaltung einen thematischen Kurzinput für das Team sowie Unterstützung für das Stimmungsbild und für die Umsetzung im Alltag. - <i>Vernetzung:</i> Es wird geprüft, wie Unterstützungsangebote (Schulsozialarbeit, Jugend- und Familienberatung, Elternmitwirkungs-gremium) vorgestellt und in die Veranstaltung einbezogen werden können.
Kontakt/Anmeldung	<p>Akzent Prävention und Suchttherapie Seidenhofstrasse 10, 6003 Luzern</p> <p>Nicole Tobler, Fachmitarbeiterin Prävention 041 429 72 30, nicole.tobler@akzent-luzern.ch Erreichbar: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag</p>

Luzern, 7. Juni 2021/BUM

357601